# **Landesbibliothek Oldenburg**

# Digitalisierung von Drucken

# Nachrichten für Stadt und Amt Elsfleth. 1871-1933 1929

99 (22.8.1929)

urn:nbn:de:gbv:45:1-885011

# Machrichten

für Stadt und Amt Elssleth

Die Nachrichten erscheinen jeden Dienstag, Donnerstag und Sonnabend. 3m Jalle von unverschuldeten Betriebsftorungen besteht tein Unspruch auf Lieferung der Zeitung oder Aldtzahlung des Bezugspreises Leitung: H. Druck und Verlag von L. Zirk.



Unzeigenannahme bis fpateftens Montag, Mittmoch, Freitag vormittags 9 Uhr. Größere Unzeigen tage vorher erbeten Bei gerichtlicher Rlage, Rontursverfahren ufm. wird etwa bewilligter Rabatt hinfällig.

ernenf Mer. 90

Der Bezugspreis beträgt mit der Beilage "Heimat und Welt" für den Monat 1.10 AN ausschließlich Bestellgelb. Angeigenpreife: Die einspaltige Korpuszeile ober beren Raum 15 3, auswärts 20 3, Retlamezeile 50 3. Fill burch Fernsprecher aufgegebene Anzeigen tein Einspruchsrecht.

Shlieffac 10.

No 99.

#### Elsfleth, Donnerstag, den 22. August

1929.

#### Chronit des Tages.

— Dr. Edener will am Donnerstag in Tokio zur — In München starb im Alter von 70 Jahren Chrisian Rebhan, der Präsident des deutsch-amerikanischen Hilfs-

ikm veroydat, ver sertificent ver vereigemertek.

– Der Chef der ikalienischen Schulschiftbivision, Adeitel Nota, sprach der Warineseitung in einem Funtspruch einen Dank für die Aufnahme in Deutschland aus.

– Bei der Ziehung der Preußischenübbeutschen Alafwalterie sielen 300 000 Mark auf die Aummer 220 280, auch die Verschland der Ve

differedenstug.

Die Schweizer Flieger, die am Montag früh von einem Kinge nach New York aufgestiegen waren, wen die Inference von der Aufgestiegen waren, wen die Infere August die Inference von die Inference v

n wormal.
— Auf der Insel Chpern ist ein Mönch im Alter bow.
I Jahren gesturben.
— Auf Sumatra hat ein Brand 400 Häuser ein-

# Der Versicherungsfrach.

Der Verlicherungskrach.

— Berlin, 21. August.

Mitten in ihrer erfolgreichen Wieberausbausbeit wir die deutsche Wicklast einen empfindlichen Richtlich eine Erstellungseiter und der Verlichtlich eine Krantfurter Migemeine Berstellungswillten Gestellungskilltien Gestellungskilltien Gestellungskilltien Gestellungskilltien Gestellungskilltien der Gestellungskilltien gedommen der einen innmer größeren Umfang an. Heute ist nicht werden der an zu weiseln, daß beie mit jährlichen Krahmentunghmen in Höhe von 190 Millionen Wartwellungsgeben erschiltert ist!

Aurdägalfischen sind die Berluste auf Geschäftigke teilheise mit der Berjäckerungsgruppe in ihren dambielem erschiltert ist!

Aurdägalfischen sind die Berluste auf Geschäftig der willionen und haben. Singa kommt, das die Gestellschaft der Ubsak zu nich Aben Singa kommt ung gewidmet das und langfristige Berträgemig fluszkriftige Wechtige finanziert hat. So ist er Bommen, das die Gestellschaft mit einem Utstenstellungen wart Gerantieberpflichingen gewadestellen und Gestellschaft in Söde von 25 Millionen Mart sexabelichen und Gestellschaft mit einem Mart Gerantieberpflichingen gewadestellen

Selbstverständlich stehen diesen 160 Millionen f auch wertvolle Aktiven gegenüber: Bermögens-6. Reserven und Forderungen. Kur fönnen die ke nicht sofort und zum vollen Wert stüssigig ge-tt werden. Tas bedeutet, daß der Gesellschaft vor-die Mittel für die Erfüllung ihrer Berpslichtungen ni

mg zu stellen. um einer solden Entwicklung unter Erund genug, um einer solden Entwicklung unter almständen vorzubeugen. Erkreullicherweise haben auch in Werlin und Frankfurt Berhandlungen Beunden, mit dem Ziel, nachteilige Folgen aus Zuiammendruch der Frankfurter Allgemeinen Bereulngs-Altkien-Gesellschaft zu vermeiden, so gut es wo geht. Au diesem Zwech will man ein Stillestungskonfort um der Banken bilden, das sikk Bereindblicheiten einspringt und ermöglich, die ven der Gesellschaft in Ruhe zu mobilisieren. Die sich vernakfurter will die größte deutskeringen der Krankfurter will die größte deutskeringen gruppe, der Allianz-Konzern, erfihren.

"Arfihren.
Db es möglich sein wird, die Gläubiger mit bollen Summen zu entschäften, kann heute noch gestagt werden. Dringend zu sordern ist jedoch, die Verstägerten von Schaben bewahrt werden, mit gestellt der ken die Verstägerten der den Verstägerten der die Verstägerten der die Verstägerten der die Verstägerten der die Verstägerte der Verstägerte der Verstägerte der den Verstägerte der der Verstägerte der Ver

Eine Klarstellung ist dabet exforderlich: das Lesbensbertingsgeschäft kann durch die jesige Kinanstriffs nicht in Mitleidenschaft gesogen werden, weit durch geselche Bestimmungen den Cläubigern einer Bersicherung ein Jugriff auf die Rejerben der Edensversicherung ein Jugriff auf die Rejerben der Edensversicherung nicht möglich ist.

Schlimmer als mit den Aftionären der Geselchädit, die auf alle Fälle empfindliche Berluste tragen milsen. Beleichsiditz, od die Gesellschaft kanzen werden und ihre Selbständigkeit behandtet, oder od sie in Konturs gerät. Schon heute haben die Aftionäre den größten Leil ihres Kahitals verloren. Die 400-Mart-Alltie, für die man der verloren. Die 400-Mart-Alltie, für die man der verloren. Die 400-Mart-Alltie, für die man ber wenigen Tagen noch gut und gern 800 dis 900 Mart zahlte, kann man heute nichgeimmal für 100 Mart an den Mann bringen. Ein Svohaftionär, die Gruphe Jasob Michael, muß ware unz durz der den krach Bind den Bernathurter zum Kurst den ein Locherunternehmen der Krantfurter zum Kurst von 900 Mart für die Aftsie. Da der Kaufpreis aber und nicht begaltt ist, hat auch dieser Struppe ihre Borsicht nichts genußt, sie hat nur die unglückliche Kolle eines Großgläubigers vertausight.

eines Großaktionärs mit der gleichfalls wenig beneidenswerten eines Großgläwigers vertausicht.

Erichöhft ist der Kreis der Leidragenden damit jedoch noch nicht. Der Konzern beschäftigt auch ein großes deer vom An gestellten und Beamten. denen nun der Berlust ihrer Stellung droht. Wag sein. denen nun der Berlust ihrer Stellung droht. Wag sein. die der gliche Teil von ihnen auch nach der Umorganisation noch beschäftigt werden sonn, vorerst geht in diesen Kreisen das graue Gespenst der Sorge um.

Eins allerdings sollte man det allen tritischen Restrachtungen nicht dexesseiner die Krinanztrijfs der Krantlurter Gesellschaft muß als ein Sonderstallten kontert werden. Die deutsche Boltswirtschaft und das deutsche Berickerungswesen in ihrer Gesamtheit sind gesund, und sie werden das insbesondere auch dadurch nachweisen, daß sie schädigende Rüchwirtungen größeren Umfangs aus der zeitzgen Kritis verhindern. Zu erwägen bleibt noch, wie dem Reichsauftstand der Krantlurter Gesellschaft verdorgen bleiber vonte. Dabe ist jedoch zu Gebenten, daß das Aufsichtsant nur das Berichgerungsgeschäft kontrolliert, nicht aber die Aldsignianzierung. Larise aber, daß der Sonzern nichts passiert wenn er das alte Beltswort beherzigt hätte: "Schuster beieb" bei deinem Leisten", ist nicht zu diskutteren.

#### Unehrliches Spiel im Haag.

Sching mit der Räumungsfabotage! — Einer Zwifcen-tofung entgegen? — Erfie Zusammenkunft Briands mit Snowden.

ft. Die bentice Belegation muß jeht ein offenes Bort im haag fprechen, und wie verlautet, wird die deutsche Koordnung anch nachdrücklicht betonen, daß die fisanziellen Streiftragen nicht nehr den einzigen Bergandlungshuntt bilden dirfen, sondern daß auch die angleich wichtigen politischen Fragen endlich einer Binng zugeführt werden muffen.

#### Vor der Versicherungsreform.

Die Beratung der Borlage der Neichöregierung hat begonnen. — Der Juhalt des Entwurfs.

Der sozialpolitische Ausschuft des Keichstags tra. am Dienstag unter Zeilnahme den Bertretern der dem munalen Berbände zu einer Sigung zusammen, die der Beratung der Regierungsvorlage über die Reform der Erecktung der Regierungsvorlage über die Reform der Erbeitslichenbersigkerung gewidmet nar. Da der Entwurf des Kabinetts erst in den Nachmittagsstunden vorlag, gad Ministerialdirector Dr. Betgert zu Beginn der Sigung einen lieberblick über die wesenklichten Runkfe der Borlage.

Der neue Entwurf geht dausch den einem Durfa-

Der neue Entimurf gest danach von einem Durchschnitt von 1,1 Millionen Erbeitssosen aus, sier die ein jährlicher Gesamtausprand von 11,1 Millionen Marf erforderlich ist. Zur Zeit verfügt aber die Arbeitslosenverlicherung nur über 840 Millionen Mari chließerung nur über 840 Millionen Mari ichtliche Einnahmen. Die Reform sat som ienen Foslbetrag von 279 Millionen zu decken.

Jehllerrag von 2/3 Millionen zu deden.

140 Millionen Mehrertrag foll die Erhöhung der Beiträge um einhalb Propent bringen. Den Reft dei Helbertrage mit innah durch Drganifationsverdesseitengen, durch die Kürgung der Beträge für die Krankengen, durch die Kürgung der Beträge für die Krankenden, durch durch noch notwendige Bereinbarunger deden; für 47 Millionen Mart sehlen nämtlich auch in dem Regierungsentwurf noch Einnahmen. Insige- jamt soll das jech gestende Gesels 67 Cenderungen erfahren, die zum Teil aber nur redaktioneller Natm sind.

Der Reichsrat wird mit der Ausschußberatung des Gesehenwurfs am heutigen Wittwoch beginnen; die Plenarverhandlung kann, wenn die Kommissions-beratungen ohne Zwischenfall verkaufen, am Freitag statissien

#### Politische Rundschau.

— Berlin, den 21. Auguft 1929.

Der Ihe Warineleitung, Admiral Raeber, besichtigte in Wilhelmshaben die Truppen und die Angen des Stationsbereichs.

lagen des Stationsbereichs.

:: Zu den Meddungen über die gepfante Tariferhöhung dei der Reichsdahn erklärt die Gefelschafte,
es treffe avoar zu, daß neue Besprechungen über die
Frage der Tariferhöhung statigefunden bätten, doch
fei es nicht richtig, daß eine Erhöhung der Tarife
mit Wirkung vom 15. September bejchlossen feit
:: Präsident Hooder bentiger Chrendoktor. Die
Technische Sochschaft Arabenische hat Herbert Dovder,
dem Präsidenten der Bereinigten Staaten, ihre höchste
alademitsche Ausgeschaftung berlieben, indem sie ihn zum
Chrendoktor ernannte.
:: Borbereitende Konserenz zum Weltstiedenskongreß der Konsessinden. Im Rachaus zu Fransfurt
am Main sand eine Konserenz zum Berbereitung des
für 1930 geplanten Bestfriedenskongresses konfessionen statt. An den Berhandlungen nahmen 70
Delegierte von 11 Konsessionen eist.

Japan ehrt die Zeppelin-Männer Empfang im faijerlichen Balaft. — Radioansprache Er. Edenere.

Die jahanischen Zeitungen bringen ausführliche Schilberungen ber Aftenfahrt und des Empfangs des "Graf Zehpelin" in Jahan. Sie schreiben, trog der bescheetenen Zurückhaltung der Zehpelin-Führer häten biete Mähner sich nicht den Shrungen entziehen können, die ihnen eine bewundernde Nation habe zuteil werden lassen.

Ten Söhepunkt der Festlickeiten bilbete ber Emp-Ten Dobepuntt der Seftichfeiten bildete der Embeng in dem faiserlichen Brivatpalaft, wo zu Spren Zr. Edeners, der Befahung und der Kaffagiere ein Tee gegeben vourde. Am Gingang des Kalfagiere ein Tee gegeben vourde. Um Gingang des Kalfagies wurden ibe Zentichen von dem jadanischen Berthald driftlicher junger Männer mit dem Gefang des Zentischandiere. Ind der Jahanischen Rationalhymne empfangen. Im And der Berthalb und der Jahanischen Rationalhymne empfangen. Im Entschieß an dem Empfang im jahanischen Kalierpalaft war Er. Edener Golf des Berthepkministers. Die Regierung gibt am Mittwoch ein Effen.

#### Edeners Gruß an Japan.

Alls man Tr. Gener nach der Landung die Fillse ver Glidsvunschfelegramme überreichte, äußerte err Kerchaftt uns zunächst einnal guten Schlaf und et-vas Gutes zum Rauchen."

#### Donnerstag Start gur Beiterfahrt.

Donnerstag Start zur Weitersahrt.

Tie Auffillung der Benzin- und Traggasdourste des "Kraf Zehpelin" ift nahezu beenbichtigt. Der Gedere beablichtigt, wenn die Weiterlage es irgendwie gestattet, am Donnerstag don Tolio aus die Weiterlahr nach Los Angeles an der Dittlifte der Vereinigten Stazen anzutreten. Die Broune des Zepelins auf dieser der dappe seines Weitflugs wird über die Jawai Anslegruppe im Sitllen Dean führen. Die Anwai Anslegruppe im Sitllen Dean führen. Die Entferung den Tolio die nach dos Angeles dei San Franzisko beträgt 8500 Kilometer.

An Amerika wird De. Edener dann mit einer Finanzaruppe Berhandlungen führen, von deren Ansgang viet für die Jutunit der Zeppelinwert obsängen wird. Man plant die Errichtung einer größeren Zeppelin-Werft, nm noch größere und Kärkere Luftzielffe danen zu fönnen und dentt im Zugammendang damit an die Eröffnung eines regelmäßigen Veltverkehr mit Luftschiffen. Mmerika foll das erforberligke Kapital auföringen, die Zeppelinwert will die Kiloten und er Weitsiffe und die Egypelinwert und den verfügen, die Zeppelinwert zur Berfügung fiellen.

Meertennende Kresseängerungen.

#### Anertennende Preffeaugerungen.

The über alles Ernarten gelungene Hahrt des "Graf Zephelin" von Friedrichsbafen nach Tokio hat auch in Amerika höchfte Begeisterung erweckt. Bemer-kenswerterweise finden auch die kranzörlichen Zeitungen Worte der Amerikanung, wie sie in der französlichen Presse seit dem Kriege für einen Teutschen nicht mehr zu lesen waren. Tas "Kournal des Debats" schreibt jogar, Dr. Edener mache der Menschelt Ehre.

#### Der Versicherungsstandal.

Tireftor Sanerbreh verjchwnden. — Wahricheinlich im eigenen Flugzeug geftüchtet! In der Finanzaffäre der Frankfurter Allgemeinen Berjicherungs-U.-G. ift eine neue untiehligemeinen leber-rasigung zu verzeichnen. Der Zsjährige Direktor der Sidweitbeutlichen Bant A.-G., einer Tochtergesellschaft bes Konzerus, Franz Sauerbrey, ift plögtich aus Frank-furt a. M., hurtos verschunden.

Mie Nachforschungen nach seinem Berbleib sind bisher ergebnistos verlaufen. Bahvend die nahen Freunde des Bermitten behaubten, Sancrebreh habe bermuttlich Selbsmord verübt, ift in Frankfurt bor-

wiegend die Auflicht vervreitet, das der Arrettor, der bor furzem einen Kurjus im Flugunierricht absolvierte, mit seinem eigenen Flugzeng ins Anstand geflüchtet sit. Seine Flucht wird mit der Jahlungseinstellung der Sidweibentichen Bank A.S. in Berbindung gebracht. Bei der erken lleberprifung der dicker follen sich nämlich Anzeichen dahur ergeben, daß auch fich nämlich Anzeichen barur eigeren. unterfchlagungen borgetommen find.

#### Stillhalte-Ronfortium ber Banten.

Stuhgalte-Konjortum der Janten. Die Bemihungen, auf Beseitigung der aktuellen Schwierigkeiten bei der Frankfurter Allgemeinen Versicherungs-A.-S. ein Stillgalte-Konsortium zu bilden, sührten zu einem Ersolg.
Im Beisein der maßgebenden Bankenverkreter aurde beschloffen, daß zunächst die direkt interessierten Sanken ein Konsortium biben, das für die bereits sälligen und demnächt zu regulierenden Forderungen intritt. Zarüber binaus entstied man, sich sir die Bildung eines sogenannten Garantie-Konsortiums, dem ein möglichst weiter Areis von Banken beitreten soll. Die bisherigen Vestirellungen baben erhebliche

Tie bisherigen Seifftellungen baben erhoblide Engagements im Konzern ergeben, die jedoch bei ruhi-yer Abvickung durch die Altivhosten, das Aftien-capital und die Keferven des Konzerns gedeckt sind. Tas Reichsanflicksamt sin Privatversicherung

Tas Neichsauffichtsamt für Privatversicherung betont in einer Erklärung, die Berkuste der Gesellichaft seine aus der Beleufgaftsbereich nicht zu erkennen gewesen. Wit Nachdend mitste gesatt werden, das die Berkuste addurch entfanden seine, das die "Frankfurter Allgemeine" oder ihre Leiter in untraubter Beise und im vollen Widerbruch zu verlaubter Beise und im vollen Widerbruch zu dem Beschäftsblan Bürgschaften in überans großem Umbarge und ohne Vorwissen des Aussichtstats und des Keichsaufsichsamts zu Lasten der Gesellschaft überendmunen hatten.

#### Aus Stadt und Land.

Cin Sectiner Anto bei Genthin verungliäct. Auf einer Autofahrt von Berlin nach Erfurt kam in der Rähe von Genthin von Berlin nach Erfurt kam in der Rähe von Genthin das Auto des Kaufmanns Heineich de Haas Gerliu-Charlottenburg, Carmerstraße in wohnhaft) auf der durch starken negen glatt gewordenen Annbstraße ins Schleubern und fuhr gegen einen Kaum. Ter Bagen wurde völlig zertrümmert. Die Schwester des Autolenkers, Krau Dr. Gerber, fand den Addition der Andrewschaft der Andrewschaft der Andrewschaft der Geschleiten Deheen Opfern handelt es sich um Familienangehörige des Ministerialdirettors de Haas im Auswärtigen Umt. Gentet de Haas der Scheimenster der Andrewschaft der Scheimenster der Scheimenster der Gescheinen Zeich der Scheinen der Andrewschaft der Verläuser der Verläuse

Steinhausen von den Schienen weggeräumt werden, deren Herlunft noch unterlucht wird.

Auf einer Segestahrt verkfollen. Seit Sonntagnachmittag werden zwei junge Leute aus Hamburger Markmannschule in Stein dei Kiel zu Besuch weisten. Sie geten des Kuderdoord der Kiel zu Besuch weisten. Sie gatten das Kuderdoord des Kiel zu Besuch weisten. Sie gatten das Kuderdoord des Eins mit einem langen eisenen Mast und provisorischen Segeln in vermitster Weisele als Segeldoord herzeichteten und sind mit diesen Kahrzeug troß dringender Wartung des Heinunsgefahren.

Las Geheimmis um Hittendirektor Bögel. Bor einigen Tagen verschwand bekanntlich in Köln der krübere Stittendirektor Wögel aus Cisen. Zest stellt sich heraus, daß er sich vor turzem mit 600 000 Mark verschen ließ. Si it anzunehmen, daß ein Werschwinden im Ausammenhang mit dieser Berschweiter wiedelmessen. Auf zu auf zu kannt finden vom 22. die 25. September eine Möbelmesse und eine Herbingen sich aus erfügung kanden, noch den der der der der der der der der der Müschmessen sicht. Die Möbelmesse die Aus der und hier der gesunstellen aus geben, weit der der verschaften den Köbelerzeugung geben. Archaus der Weiter unwirtelbar anschlieben zu und sieden und sieden en Tegangnissen den Möbelerzeugung geben. Archaus den Koschen den Geschaften den Stilberzeugung geben. Archaus den Verschaften und sieden auch sieden geben und liedes Anabitärtem Umsang bertreten sein.

Ser ichwere Laftwagen schiege um und siel in der Strahengraben. Das andere Auto wurde völlig zerklumert.

Cutwickene Riesenschlungen. In Altitich entschlungen. Eine Schlungen wurde in einem Pferbehalt wie der Auflage wurde in einem Pferbehalt wie der Auflage wurde in einem Pferbehalt wie der Auflage entbeckte man in einem Pferbehalt wie der Schlunge entbeckte man in einer Schalbuk, wo sie ein Pferbe erwirzt batte. Die den Von der Auflage wurde in Kerte word von sie einem Aberte wo sie einem im Pferbe wo sie einem im Pferbe wo sie einem in Pferbe wo 36000 Franken erwirgt Jatte.

Fener an Bord. In Le Hard wie ein Werte was, das bahieht geben in Aufland werden erwirgt Jatte.

Fener an Bord. In Le Hard wie ein Meure aus, das bahieht geben in Aufland werden und der Naudssalder Auflagen erwirken Auflie über, der im An eine Beute der Auflich er einer Alasse, der im An eine Beute der Auflich er einer Kalfie über, der im An eine Beute der Jatter Kalfie über, der im An eine Beute der Jatter Kalfie über, der im An eine Beute Auflich aus mit großer Schnelligkeit weiter auf die Gesellschaftstelle son der Sertickerungsburen aus In weniger als einer Stunde war die Mittelbarte dur die Gesellschaftstelle der Verlagen der Aufliche feren Kalfie, die große Techpe mid generalse als einer Stunde war die Mittelbarte dur die Gesellschaft werden der Verlagen d

#### Die Flucht vor der Liebe

Roman von Lola Stein.

Toman von Lota Stein.

Er sann ühren Worten nach, als er nun allein war.
kivia sleidete sich in ührem Schlafzimmer um. Hatte sie irgemde etwas in Berlin gesürchtet. Hatte sie derum die heines hand in Berlin gesürchtet. Hatte sie derum, daß ihr Berlöbnis noch verborgen bleiben sollte sie darum, daß ihr Berlöbnis noch verborgen bleiben sollte? Er hatte um Abreise, auf Betanntgade ühres Bundes gedrungen. Were auch ihm war sett plöglich dang und selftsam zu Sinn. War irgendein Eheiemins in Lis Leben, das sie ihm verschwiege. Ihre Auskunst, warum sie geweint hatte, war sehr furz und voenig einleuchsend gewesen.
Uber alles Grüben und Sinnen berging dem Manne, als Livia eine Viertelstunde später das Zimmer betrat.
Echön, sessilig gesteibet, in einem befolletierten Abendewand aus schinnernder Seibe, lächelnd, bezausbernd kand sie vor ihm.
Alles Dunkse versank. Um ihn her war nur noch Licht, blendende helle, strabsendes Glück, überschwe Selle, strabsende Selle, siedenden Selles.

blendende Belle, ftrahlendes Glud, überichaumende Gelig-

blendende Helle, strablendes Glud, überigaumende Selig-feit.
Er füßte ihre Hände, Hals, Wangen und Augen. Er sah zu ihr auf wie der fromme Pilger zur Madonna, wie der Glänbige zur gnadenspendenden Göttin. "Du meiner Seele Seligkeit", sagte er leise, "ich siebe bich!"

digl"

"I.

"Ich fomme von dem Gefühl nicht frei, als hättest du bir eine andere Braut für mich gewünscht, Mutter", sagte Walter verstimmt.

Frau Oldendorf erschraft. "Aber, Walter, wie kommst du dorauf? Sade ich ein Wort gegen Livia gesagt? Ich sind sie wunderschof, flug, liebenswürdig. Vielleicht ist sie mir zu sehr große Dame, zu verwöhnt, zu reich sür unser einsachen Berhältnisse."

ner wayı. Fran Dibendorf war erichrocken. Sie hatte sich ver-en. Sie wollte doch ihren geliebten Sinzigen nicht

raten. Sie wollte doch ipren gelevten Einzigen nicht fränken.
"Daß du überglüdlich dift, Kalter, ist doch das einzig Wickiege. Und wenn mir deine Braut auch gegen dich nicht zürlich und aufchmieglam genug erscheint, so mag das nur in meiner Einbildung, in meinen wohl veralteten Anschaugen von dem Berkilnis zwischen Nam nur Webt liegen. Wenn die ihre Järtlichfeit genügt, ist es a zut." Er erviderte nichts. Er nahm sehn als Hinmelsgeschent, sedes glischies Läche Keine Kut als Ginner er dieser Frau und seiner Liebe verfallen. Wer das hinmelsgeschent, sedes glischie Läche von der Anter die ihn der die ihn der eine kenner kiede verfallen. Aber das fonnte er doch der Autter nicht fagen. Und das er litt unter Livias wechselbeit die einer Frecheckte, batte er sich bis zu dieser Stumbe selbst nicht einzugesteben gewagt. In Binz war es anders gewesen, dort, wo sie ihm allein gehörte, wo feine fremden Menschen zwischen ihr und ihm waren. Die zehn Lage in Verlin halten ichen vielerfei Erregungen, Enttäuschungen, Verstümmungen gebracht.

So wolfenlos heiter wie an der See blaute der Hinnel nicht mehr über Walter Olbenborfs Glüd.

nicht mehr über Walter Odendorfs Glück.
Er gab jeder Stimmung, jeder Laume Livias nach erwölft gabet, das sigt er sich nicht aus überströmender Liebe erwölft gabet, das sigt er sich immer wieder, wenn etwas in ihrem Weien ihn betremdere oder entfalliche. Langsam nutzte er sich die Liebe beiges erleinen Geschönies erringen mit allen Mitteln verfuchen, es glücklich au machen. Das sein herzsliches Verhältnis zwischen der Mutter und tienströmers, das er hierar nutrichtiger Echners. Aber veröllender und ungerecht, wie er in seiner maßlosen Verliebthel war, gab er hieran nur der Mutter Schuld. Denn et meinte, jeder müsse von alle verhälte kann und den Anstelle ein wie er, ieder müsse alles tun, um ihre Annag au erlangen.

"Auch Elly in sicht alsu freundlich gegen meine Vraut", sagte er jeht nus dies Gedansten heraus.

"Elly Bundert dich das verflich mehr beraus.

"Elly Bundert dich das verflich mehr beraus.

Junge?"
"Du sagst das so seltsam, Mutter. Bas ist denn mit

"Du fagst das zu sergan, der daß beine Berlobung ein stiefer, vielleicht ber allertiefste Schwerz für sie war?"
Sie sah sein Erschreden, sein Erstaunen. Sie läckelte "Wie blind die Männer doch oft an Frauergefühlen vor ihorachen."

"Mie blind die Manner doch oft an Frauengefunten weitbergehen."
"Du meinst wirklich, Mutter, Elly hätte mich."
"Eeliebt", wollendete Frau Oldendoorf, als er ebbrock "Was glaudist du benn warum sie die gangen langen Jahr nur für dich und mich sebte, mit mir darbte, wenn ich es fnadp hatte, immer nur yparte und harte und sich nich gönnte. Das alles geschah doch in der Hoffnung, daß sie einst deine Frau werden würde."

(Fortfenung folgt.)

ngen Jahrhunderts ein Leibeigener Djesad Bascha, in Palästina gegen Rapoleon tämbste. Später og er mit seinem Herrn in die Berbannung nach alls, befehrte sich dort zum Christentum und trat ein Klöster ein.

An kloster ein.

Neuer Teilstreif in Kaltutta. In den Jutespinneuen in Kalfutta ist die Arbeit wieder aufgenomeine in Kalfutta ist die Arbeit wieder aufgenomein worden. In sieht Vertieben wollten die während
est treifs entlassen Arbeiter ihre Arbeitsbläße
etniebmen, die bereits mit anderen Krästen
eist waren. Es tam zu Auseinandersehungen, die
historie, daß die gesamten Belegschaften diese
prietiebe wieder in den Streif traten.

getriebe wieder in den Strett traten.
400 öäniger dutch seiner zestöstet. In Dujung
400 öäniger dutch seiner zestöstet. In Dujung
10 öänier zerfiört. 4000 Perionen sollen hierdurch
achloß geworden sein. Der Schaden wird auf eine
1111in Gulden bezissfert. Ein Mann verbrannte, zwei
1111in Gulden verwundet. Die Kegierung hat issorie
1111in in Fülisorge für die Opfer der Kaisnahmen griffen.

Mleine Nadrichten.

\* Die Samburger Diensistelle ber Marineleitung teilt Borfumer Feuerschiff melbet: "Treibende Mine beim

rfuntiff."
«fluntiff."
\*Die diesjährige Tagung des Deutschen Bereins für
\*Die diesjährige Tagung des Deutschen Bereins für
\*Lantiche Gesundheitspflege sindet in Mainz am 2. und

entide Gelundbetrspriege innoer in wating am 2. und Seijember flatt. In bem bei Cichweiler (Bezirf Nachen) gelegenen in hamid wurde auf einer Wiese in der Räse der rassendahr ein eina 19 jähriges Mädchen erschoffen und gertrümmerter Schäeleche aufgelmiden. De Aufimord in Knachmord borliegt, ist noch nicht aufgellärt.

Wie aus Posen gemeldet wird, sind dort in einer mehrere Goldaten durch die Explosion einer Gra-

e liegter tieter worden. Het der Besteigung des Hochters in den Verchtes-ge der Besteigung des Hochters in den Verchtes-e Algebre alle Votte Grünstein aus verungslicht. Sie wurde nit schweren Vereigungs Arantenhaus Verchtesgaden eingeliefert.

Mom traf ber seit einiger Zeit angefündigte aus Walta und Gozo ein, insgesamt 600 Per-r Führung des Erzbischofs von Walta und des an Gara

i Gozo. einer Melbung aus Rabat stürzte bei Sefiat einer Melbung aus Habat stürzte bei Sefiat und sieben Bersetzte unter sich.

#### Ein Fort fliegt in die Luft.

Rumanien. - Bahlreiche Tobesopfer befürchtet. Numänien. — Jahfreiche Todesopfer bestüchtet.

An Bultarest vurbe bekannt, daß das Fort Domit, das etwa jechs Kilometer von Bultarest vondt, das etwa jechs Kilometer von Bultarest entstent, in die Luit gestügen ist.

Es war dort ausrangierte, schadbaste Artistreteitism aufgeschafte, die unbrauchbar gemacht werdillte. In dem Kort befanden isch eines 25 Sofmund eines Artistrete, die mit der Undrauchbarzung beschäftigt wurden.

pung beschaftigt wurden. Las Fort bisdet zur Stunde ein einziges Fram-meer. Lie aufgebotenen Truppen konnten dem meer. andherd noch nicht näherrücken, da fländig neue posionen erwartet werden. Es wird befürchtet, daß gesamte Befahung sowie die Axbeiter ums Leben

#### Mit dem Tod bestrafter Leichtfinn

Bwei 3willingsbrüder bom Startftrom getotet.

Eintragischer Unglicksfall, dem zwei 12jährige Rnaet. Hier waren die aus Bremen stammenden Zwil-körüder bei einer besreundeten Familie unterge-

met der Jungen fam auf die Joe, den Mr eines im nahen Balbe gefundenen Rehvilds M am Gittermast der Starkstromseitung aufzuhäns (!) Trop Warnung seitens seiner Gaftgeber ftieg Junge auf den Mast. Dben tam er mit der Leitung Berührung, wurde sosort erschlagen und blieb mit Chbar verbranntem Kopf hängen.

Sein Zwillingsbrieder wollte ihm zu hilfe fom-k, hate aber faum den durch den verbrannten Kör-feines Bruders Erdeitung selommenden Sitter-ferührt, als auch er vom Strom erickfagen wurde. Erft mit vieler Milhe fonnten die schreckfich Ju-iketen Leichen nach Ausschaftung des Stromes ge-gen und nach Bremen geschafft werden.

Kündigungsfristen im Haushalt.

Albes Dienstretteten im Jaushalt.

Zedes Dienstretjältnis kann durch Kündigung gur
mögung gebracht werden. Haben Sauskrau und
usangestellte nichts besonderes über die Kündigung
kundar, jo entscheide das Geses, das sitt derartige
anderebältnisse eine Kündigung dom 15. des Wonats
mögige Kündigung das bezeichnen, ist uich nur
mögen salsche estische Leien Wodus als "vierz
mägige Kündigung" au bezeichnen, ist uich nur
mögen salsche des Kündigungskrift tatsächlich
das 14 Tage dertägt, jondern auch, weil uich
Estraum beliediger 14 Tage ausveicht, sonders
den Die das Einwerkändnis beider Parteien, das
Einstretjältnis jederzeit zur Ausschlichnen der im Kündigung etwa dem Ersten bis
Tünfzehnten des Wonats, entgegen häufigen Beutungen, nicht zusässig und gatt unwirfan.
Aussnahmsweise kann mit gelegtischer Gestattung

Mungen, nicht zufässig und glaft unwersam.

Anne General und die gestlicher Gestattung und vone Einstaltung einer Frist, "risslos" gekindigt vone Einstaltung einer Frist, "risslos" gekindigt den, d. h. die ausgehrochene Kindigung beendet Teinstwersamten in der die der die der Verstlieben der Verstlichen der die der verstlichen der Verstlichen der Verstlichen der Verstlichen der Anstelle der Verstlichen der Anstelle der Verstlichen der Fristofe Kindigung nur zugelassen den Kall eines jogenannten "wichtigen Grundes", das Gesey nich näher erfäurert, der aber auszuch der Fristofen der Partseln der Fresteln der Fresteln der Schenftverfältnisse Mund der die Frestelnung des Teinstverfältnisse Mert, unmöglich, oder für die Bertragspartner Muntbar macht.

Bie 12-Uhr-Mittags-Grenze, die nach allenthalben

Die 12-Uhr-Wittags-Grenze, die nach allenthalben freiterter Anflöst der Zuläfzigkeit der Klindigung Molt gebieten joll, hat keine gefestliche Grundlage d vehört in das Neich des juriftischen Aberglaubens.

Eupen-Malmedy wist abstimmen.
— Eupen, 21. August. Die Heimatpresse der von Deutschland losgerissen und Besgien zugeteilten Kreise Eupen und Malmedy veröfsentlicht einen Aufruf, in dem sie unter hinweis auf die Bemuhungen gur Liquidierung des Krieges von der belgischen Regierung das Recht der Selbstbestimmung fordert.

Rener Ansammenstoß zwischen heinwehr und Schusbindlern.

— Wien, 21. August. Eine Schusbund- und eine Heinwehr-Natrouille gerieten in ein Handgemenge, das in eine Schieheret ausaurete. Ein heinwehrmann wurde getötet, dier wurden jedes sommunistische Agheiten der Ansachen vor der Ansachen beschlagangen. Megelmäßiger Luftichiffvertehr Berlin-Tofio?

Actermatiger Ruftschipverfehr Verfin—Tofio?

— Bertin, 21. August. Seit langem schweben gemeinsam mit dem Neichsberband der deutschen Judustrie, der deutschen und russischen Kegierung, Verhandlungen wegen eines regelmäßigen transstörricher Luftschiftverfehrs Verfin—Tofio nach den Vorschäftger und Verechnungen des Haubtmanns Bruns. Für den Verfehr sollen deutsche Zephelin-Luftschifte berwendet werden.

#### Standerwechsel beim Segelclub "Meserstrand" e. V. Elsfleth

"Aleserstrand" e. V. Elssleth

Gingeleitet durch die am Freitagabend erfolgte
Rampionsahrt sand am Sonnabend die Feier des Standers
wechsels in sämtlichen Räumen des "Lindenhof" statt.
Der bemährte Festausschup und der Gindenhofswirt hatten
sich eine Milhe verdrießen lassen, den Gästen den Aueinstalt angenehm zu machen und ihnen einige Stunden
Frohstum und Unterhaltung zu schaffen den Ausgrücksime und Unterhaltung zu schaffen den Ausfracht bezeichneten den Weg vom der Landbitraße zu den
Fröhstum und Unterhaltung zu schaffen des mitten
im vollbeseichneten Seal stehenden Roteland-Leuchsturmes
wogte alsbadd eine tanzstroße Wenge nach den Assauge
ber ausgezeichneten Musit hin und her. Zwischendurch
erfreute herr Glandtrop die Bestuder durch seine vorzischiene, sich eine Versausschup der
Freute herr Glandtrop die Bestuder durch seine vorzischiene, sich ist der der des des
Westellungschaften der Sesten in den
Garten, wo, beseuchtet von bengalischem Feuer, am hohen
Mast der alte Stander des Bereins in der Nachstust
wehte. Der erste Borstigende gad zunächst seiner Freube
darüber Ausdruch, daß in viele Gäste aus Sisssleth und
von den Bereinen an der Wester, durch zelum, Ochtum,
hamme um. den ergangenen Ginladungen gesolgt eien.
Er gab alsdann einen kurzen Riidlich auf die vergangenen
13 Jahre des Segesclubs und flüste ungestör solgendes
aus : "Die Gründer des Bereins haben im Jahre 1914
als heimattrene Oldenburger die Farben blau und rot
zu ihrem Wahrzeichen gemöglt. Unter diesem Stander
ihder Wertein, von 1914 bis 1918 durch den Kreieg in
der Berein, von 1944 bis 1918 durch den Kreieg in
der Weitzelend zu Russerschaften auf viele Gewässer getragen
haben, vornehmilts auf den heimatlichen Weserlagen
haben, vornehmilts auf den heimatlichen Weserlagen
heben, der der Stander erst enter er ferdt bestante
geworden. In zunehmendem Maße erfreuen wir uns
des Belusses wieler Walfersportter, die oft und gern im
unserem Verdenkonsten einstehen und über Arteig in
den den den, ließgewordenen Stander getreunt, als
von den al

unterem Bootshaus einkehren und übernagten.
Und doch haben wir uns aus Zwedmäßigkeitsgründen von dem alten, liedgewordenen Stander getrennt, als vor einiger Zeit die Nede war von einem kommenden Standerschutzgeige, und weil die oldenburger Farben in miferer Dreiedsform an manchen Anto, Fahrad und Segelboot vom Oldenburger Weseruser geführt werden und zudem auf dem Wosser schwerzer geführt werden und zudem auf dem Wosser schwerzer geführt werden und zudem zusten werden der Annehmen purch der

segetod der Der Valler der Verweren der der Verweren der

Glickwinische der der befreundeten Vereine Oldenburg. Verale und Delmenhorst.

Herr Pohlmann vom Segelclub "Riedersachsen" bekont die Pflicht, die Liebe zur engeren heimat zu pflegen
und freut sich, daß der "Weserstrand" als ein ichönes Zeichen von Seimacklinn das Wappen seiner Heimatstadt
in seinen Stander aufgenommen hat. Weiter sagt er,
daß der Wasserberd deruften ist, durch das Wandersgeln
bie Liebe zur Katur und zur Heimat zu wecken. Er
winsicht dem Segelclub "Weserstrand", daß seine Mitglieder auch unter dem neuen Stander sowohl im Wander
segeln als auch im Weitkampt ihren Mann stehen.

Als seizer Redner überdrachte herr Bürgermeister
Spiers die Wilnsiche der Stadtwappens in den
verende isder die Unspahre des Stadtwappens in den
neuen Stander nur der Verkunder die Verdundenheit
er Stadt mit dem Segelclub. Er höft, daß auch in
Rufunst der Verkunder die Verdunderheit
er Stadt mit dem Segelclub. Er höft, daß auch in
Rufunst der Betrein gute Verdindung mit den auswärtigen
Segern batten wird, und des dies serreihn oft und
genen Elssieth als Wochenendzie aussuchen.

Ein flotter Ball hielt die Festietlinehmer noch die
in die frühen Worgenstunden beisammen.

Aus Nah und Jern.

Mitteilungen und Berichte iber Briliche Bortommniffe find ber Schriftleitung ftets willfommen.

Elsfleth, ben 22. August 1929

Tages : Beiger.

⊙-Aufgang: 5 Uhr 20 Min. ⊙-Untergang: 7 Uhr 39 Min. hoch maffer:

4.00 Uhr Bornt. — 4.00 Uhr Nachm. 23. August: 4.30 Uhr Borm. — 4.30 Uhr Nachm.

\* Stadtratssigung. — 4.30 thr Nachm.

\* Stadtratssigung. Bor dem Eintritt in die Tagesordnung wurde mitgeteilt, daß an Stelle des verstorbenen Bäckermeisters Settje auf Grund der Feststellungen des Bahlausschuffes Schmiedemeister Johann-Nödzing in den Stadtrat eintritt. Mödzing erklärt sich gere Verstatze des Verstellungs des Amerikannskisches fests.

Röhfing in den Stadtrat eintritt. Wöhring ertlätt sich zur liebernahme des Umtes bereit.

Der Untrag des Beamtenortstartells betr. die Besoldung der Berwaltungsbeamten wurde in zweiter Sizung mit 7 gegen 5 Stimmen abgelehnt. Der bereits in voriger Eizung von dem Etadbratsmitglied Bäderneister Ostendorgesellte Untrag, allen Vervaltungsbeamten eine Gehaltsaufbestenung vom 1. April d. J. zu gewähren, wurde mit 7 gegen 5 Stimmen angenommen. Der Untrag des Mitgliedes Bogessauf in der Niederschrift das Khimmungsergebnis durch Gintragung der Namen selziungen, murde mit 7 gegen 4 Stimmen bei einer Stimmen-enthaltung abgelehnt.

Der Voranschlag der Stadtlasse wurde sinteaung der Namen selziungen, murde mit 244 244 RM setziecht. Die Wiederschrift der Voranschlag der Städtlasse der Voranschlag der

Antrag des Schlöffers Adhmann und des Maldinenmeisters Bonath durch Wiedereinsührung des Wohnungsmangelgeletzes beseitigt werden. Die Anträge wurden
jedoch mit 9 agen 1 Stimme bei 2 Stimmenentsaltung
abgelehnt. Es wurde mitgeteilt, daß die auf Grund
eines Stadtratsbeschlusses in lehter Sihung vom Stadtmagistrat eingeleiteten Bestredungen, den Streit der
Belegschaft der Etsslecher Werft durch eine Berhanblung
eigulegen, negen des ablehnenden Standbunnstes der
Won seiner zweiten Reise ist der Dampslaget
"du 1 schaft zu 1 schaft die Andries Hertungen, der mit 340 Kantjes Hertungen ist augedommen.

\* Das "Schulssischen Seinen Auflich in dahen
Mittwoch nachmittag im Tau des Loopssischeren, Arion
von der Sommerreise in unsenn hafen eingekrossen.

\* Am Dienstag morgen entschleft in hohen Alter
von 92 Jahren der ätteste Einwohner unserer Stadt, ein
Vertran der Arbeit, der Nester Kapitäne der , einer der
bekanntesten und beliebtesten Kapitäne der LiebenburgBortugseisichen Dampssischeren, der im den Vereich,
da, d. August, das Jubiläum seiner Zisährigen Tätigkeit im Dienste der genannten Reederet. Schumacher, ein
geborener Eisssether, trat vor 25 Jahren als zweiter
steutermann auf dem keideren Dampser "Sines" ernannt. Der Kriegsansbeuch rief ihn dann zum Dienst
unse er zum Kapitän auf dem Dampser "Sines" ernannt. Der Kriegsansbeuch rief ihn dann zum Dienst
unse er zum Kapitän auf dem Dampser "Sines" ernannt. Der Kriegsansbeuch rief ihn dann zum Dienst
uns einem Uboot. Nach dem Kriege, aufangs als Seuermann, seit 1922 weider als Kapitän, war Schumacher
uns eit 1922 weider als Kapitän, war Schumacher
wie einem Uboot. Nach dem Kriege, aufangs als Seuermann, seit 1922 weider als Kapitän, war Schumacher
wie einem Uboot. Nach dem Kriege, aufangs als Seuermann, seit 1922 weider als Kapitän, war Schumacher
wie einem Uboot. Nach dem Kriege, aufangs als Seuermann, seit 1922 weider als Kapitän, war Schumacher
wie einem Uboot. Nach dem Kriege, diangs als Seuermann, seit 1922 weider als Appitän er Danpsfer "

deutscher Kaussabsteilschiffe mit Kapitänen und Schissossissieren hat der Reichsverkeisminister ausnahmsweise
und widerrustich dis auf weiteres genehmigt, daß die
Frenzen der mittleren Hochseissischerei auf die Weststifte
von Geoßdritannien und Island ausgebehnt werben.
Demnach umfaßt die mittlere Hochseislicherei die Fischerei, die nördlich von 48 Grad nördlicher Breite zwischen 30 Grad westlicher und 50 Grad östlicher Länge von Greenwich betrieben wird, soweit sie nicht zu kleinen Hochseisicherei gehört. Bisher galt als mittlere Hochseisicherei die Fischerei, die nördlich von 61 Grad nördlicher Breite zwischen 30 Grad westlicher und 50 Grad östlicher

Bruchleibende, sowie die Herren Aerzte werden auf die Anzeige der Firma Paul Fleischer, Freisbach (Bfalz), in der heutigen Rummer ganz besonders auf-merkam gemacht.

Länge von Greenwich betrieben wurde. In der mittleren Hochleefilcherei muß der Schiffsführer das Befähigungszeugnis als Schiffer in mittlerer Hochleefilcherei bestigen. Unberdem sind die Kabzeuge mit mindestens zwei Steuerleuten zu besehen, von denen der erste ein Besähigungszeugnis als Steuermann in mittlerer Hochsefilcherei, der zweite ein Besähigungszeugnis als Schiffer in tleiner Hochseefilcherei bestigen muß.

3 Rodenstiechen. Die Oldenburgische Wesermarscherdbuchgesellschaft hielt eine Sigung fres großen Unschuler ab, die sich mit der Anstellung eines Tierzuchtinspettors sier den and Göttingen berusenen Klodenbring zu besaßen hate Gewäßt wurde Dr. Thielötter von der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft in Berlin. Die vom Borstande sier den kunstellung in Köln in Aussicht genommenen Maßnahmen wurden vom Ausschaft in gut besunden.

vom Borfiande für die Ausstellung in Köln in Aussicht genommenen Machachmen wurden vom Ausschuß für genommenen Machachmen wurden vom Ausschuß für genommenen Machachmen wurden vom Ausschuß für gent befunden.

(:) Sude. Nachdem die Kuinen des ehemaligen Sifterien von Wischen von einigen Jahren mit Austimmung des Bestigers unter Denkmalsschuß gestellt worden sind, ist ihre Erhaltung Landesschaße geworden. Das oldendurgliche Ministerium hat sind sogar an den Reichsminister des Innern gewandt, um aus dem Honds aus Erhaltung von Bauwerten von besonderer geschichtlicher Wedeutung einen größeren Betrag zu erhalten. Der Minister hat diesen Untrag jedoch alsschäßigt beschieden unter Sinners auf diesen Untrag jedoch alsschäßigt beschieden unter Sinners auf diesen Untrag jedoch alsschäßigt deschieden unter Sinners auf die Knappheit der Mittel, die für die Unterstüßung der Erhaltung von geschichtlich bedeutsamen Bauwerten bestimmt sind. Bereits 1927 bemilitigte der oldenburglische Andtag sir Sicherungsarbeiten an den Ruinen 600 FM. 1928 fam ein Betrag von 1000 FM. singu. Diese Eumme murde zunkächt nicht in Unsprung genommen, weil mit ihr nur Ungenügendes geleistet werden fonnte. Der Landtag hat auch sitt 1929 wieder 1000 FM. bewillist, so das die zur Bertsigung stehenden Mittel größer geworden sind. Der Bestiger hat sich ausbrücklich vorschalten, daß er nicht gezwungen werden tönne, größere Auswenden zu missen. Der Bestigen werden tönne, größere Auswenden zu missen. Der Bestigen werden tönne, größere Auswenden zu missen. Der Bestigen werden fönne, größere Behalten, daß er Bestigen sich under ein gesterten sind, und eine Gesäße nach dem der Schalbert sieden der den der kannen den Bentall zu schlieben ein einen Aräfier war es allgemein verboten, da bem Bestiger misst justennen der bestigten suchen können.

aur Berfügung gestellt. Im Jahre 1233 wurde es von einem Brande heimgesucht, hernach aber wieder ausgebaut. Der gotische Baufüll ist noch deutlich, besonders an den Fensterehöblen, au erkennen. Die alte Klosterstiche hat erhebliche Ausmaße gehabt. Die Kapelle des Klosters sieht entsernt jenseits des Weges und ist die Phartstiche ber jessigen Gemeinde Jude. Und, sie bedeutet ein Zeugnis von der eigenartigen gewaltigen Bauart längst entschwundener Zeiten. Man erkennt deutlich eine Achnichten wird alten Backsein den nehen deutlich eine Achnichten der Klosterliche sind soweit erhalten, daß man sich ein Wild wurden des Mark. Die Kuinen der Klosterliche sind soweit erhalten, daß man sich ein Wild von dem Erundbrift machen kann. Die sibliche Hochmand des Wittelschiffes ist noch zu einem großen Zeit wordsunden. Die noch stehenden Anne in ein gesten den der ein Anschlichten gestätzt werden, um sie vor dem Bulammensturz zu schüßen. Bom Oftgiebel ist noch ein mittlerer Pfeiler vorhanden, der allerdings eine starte Reigung zeigt. Die unweit der Rutinen stehend Wistelschiff ist auch bereits Jahrhunderte alt, die Gebäude dassit ist auch bereits gestricht als das Kloster. Die Eingelessen wegen der Blatz vor der Witschafte sight noch immer den Namen "Riegelhof", jedenfalls, weil beim Bau des Klosters hier die Agelopf", jedenfalls, weil beim Bau des Klosters hier die Riegel geformt und gebrant nurden. Einen Begandernten Unstlich gewährt die herterte Rube die Klosternen Alleren und bestaller mittel der Klosternen kann der Bereitsten und der Klosternen Schlegen der Allerder gestellten Schlegen der Allerder gestellt gestellten Schlegen der Allerder der Allerder der Allerder gestellt und der Schlagen der der Klost

gewandte Gefängnisftrafe von zwei Monaten ju

§ Wefterftebe, 20. Auguft. Unsere Feuer wurde Dienstag morgen plößlich alarmiert dem Goelriehenfeld an der Chausse Westerssed—Varel das Anwesen des Landwirts Neumann, Sdewecht, das Atmoesen des Landwirts Neumann, Sewecht, von dem Pächter Errakon dem Pächter Errakon dem bewirtschaftet wurde. Planmen. — Die Jahl der titralich erfolgten Wieden wieder vergrößert und nimmt wegerade einen aufsätligen Umsang an.

\* Wesermünde. Sinem Viehhändler aus Minche, der in Ssen Schweine im Vertrage von 35 000 wertauft hatte, wurde auf der Heinreise der gange gertüsgeschoften. Bor Aufregung ersitt der Händler der Kontier und der Händler der Generallanmensbuch.

gefunden hat.

\* Lopperfum. Plöglich in tiefe Trauer ver murde die Familie Freymuth hier. Die acht Jahre Tochter hatte, wie es heißt, unmittelbar nach dem Em von Obst Wasser getrunken. Kurz daraus erkrankte Kind. Obwohl ein Arzt hinzugezogen wurde, versues werige Tage später. Möge dieser Fall wieder Warnung dienen.

#### Kirchenrat Elsfleth

Die Grabftellen auf bem Kirchhof find bis gum b. M. in Ordnung gu bringen, wibrigenfalls erfolgt 29. b. M. in Ordnung zu bringen, wibr Instandsetzung auf Kosten ber Säumigen.

Orbemann



# Bruchleidende

verwenden nachweisbar mit heftem Erfolg

verwenden nachweisdar mit bestem Erfolg "Fleischer's Kugelgelenk-Bruchband" D. A. Batent — ohne Feder, ohne Gmmmi, ohne Schenkelriemen — für alle Urten von Bridgen. Es ist die einstackste und sicherke Bandage, weil die Pelotte in einem Augelgelenk nach allen Seiten derhaar ist und genau die Bruchpsorte "adviegelt". Das Augelgelenk-Bruchdand übt an keiner Körperstelle einen lästigen Druck aus. Wundschenern, selbst dei chwerster Arbeit und der größten Siße, sis gänzlich ausgeschlossen; es hält auch schwerste Brüche mit Sicherheit unter Garantie zurück. Wo noch Aussicht auf

#### natürliche Heilung

bes Bruches vorhanden ist, wird diese — durch das Trager meines Bandes bei Tag und Nacht — naturgemäß beträcht lich gefördert. Nur Maßansertigung. Bollkommen konfurrenz los! Kost ent ose Borführung des neuesste Modellist (auch die Herren Aerzte sind höss, eingeladen) in

Elsfleth: Hotel "Großherzog von Oldenburg" Freitag, den 23. August, 10—18 Uhr Der Erfinder und alleinige Berfteller Paul Fleifcher, Freisbach (Pfalz)

# Unterrichtskurse

in **Weißnähen** und **Handarbeiten** beginnen am 2. September. Anmeldungen erbeten

Frau Anna Gerhards, Brake i. Oldbg. Breitestraße 35

(2 Stuben, Kammer, Küche und Kriegsleilnehmer und Bubehör) sofort zu vermieten

Elsflether Werft A. G.

Pastorei

Reichsbund der **Wohnung**Kriegsbeschädigten, Kriegsbinder

Abiebanen, und Kriegsbischen

# nach Rastede

Pelzjacke am Sonntag, b. 25. Aug. Abfahrt morgens 71/2 Uhr vom "Tivoli"

Der Borftanb

# Creme Leodor

Bier wichtige Berwendungsmöglichkeiten:

Bei Sonnenbrand ist Ereme Leobor ein wundervoll fühlendes Mittel gegen schmerzhastes Brennen ber Haut.

Bei Insektenstichen verhindert Creme Leodor, die aufgestrichen, schwerzshaftes Anschwellen und Juckeiz.

Als Puderunterlage leistet Creme Leobor mit ihrem begenten Blittengeruch vorzügliche Dienite.

Butengerun vorzugunge Lienge.

Bei roten Händen und unschöner Hauffarbe verleiht die schweige Terme Leodor den Händen und dem Gelich jenen matten Teint, wie er der vornehmen Dame erwinischi fit.

Lube 60 Pt. und 1.— Mt., die dazugeftörige Leodor Gelfe 50 Pt. In allen Chloroboni-Verlaufzstellen zu haben.

# Bwangsverfteigerung | Wer Wert legt auf Qualität,

Um Freitag, b. 23. Aug., nachm. 2 Uhr, gelangen in Meiners Gafthause:

- eichn. Stubentisch,
- Ledersessel, runder Stubentisch,
- Stüble,
- Wandbild,
- Chaiselongue mit Decke,
- Uitrine Fräßbank,
- Kluppkasten,
- Forken und 9 Spaten.

gegen Barzahlung zur Ber Gin Ausfall des Berfaufs

fteht nicht zu erwarten. Elsfleth, den 21. Auguft 1929

Wilkens, Obergerichtsvollzieher Empfehle zu Freitag und

Schellfische, Rotzungen, Schollen, Fisch-Filet Golbbarich

#### feinsten gebr. Raffee, Tee u. Rafao

preismert und frifch bei

Joh. Bargmann. Segelclub

Weserstrand(e.V.)

Sonnabend u. Sonntag, 24. und 25. August

#### Gemeinsame Wanderfahrt

Die Teilnehmer werden zur Besprechung für Freitag abend ins Bootshaus gebeten.

Jugendgruppe Connabend, b. 24. Muguft Sahrt der Ingendarnppe nach Worpswede

Goldbarich

K. Ihmels. Abfahrt 15 Uhr. Meldung der Teilnehmer bis Freitag mittag beim Jugendleiter.

#### Oldenb. Amtskaffe

Elsfleth, den 21. Aug. 1929 Mm Freitag, b. 23, b. M., nachm. 3 Uhr, foll in Gla: fleth bei Gaftwirt Meiners

# 1 Aderwagen,

öffentlich meiftbietend gegen Barzahlung verkauft werden Reinhards

#### Ober hammel warden Sonntag, ben 25. Aluguft

Preiskegeln Hierzu ladet freundlichft ein Sierzu ladet freundlichft Osfar Schumacher

Bu verkaufen

Borgferkel Hinr. Büsin

Lindenhof. Sonntag, den 25. Aug

# Großes

mit nachfolgendem

# BALL.

Beginn des Schießens ! Otto Olbenbut

# Donnerstag 8 Uhr Hente Ber Klassiker-Abend Harmoniumbegleib

Anschliessend: Heiteres Zu diesem vielversprechenden Abend laden höfl. ein

Die Kapelle

Elsfleth, Osnabrück, Einswarden, 20. Aug. 1929

Nach einem arbeitsreichen Leben, welchem ein ruhiger und zufriedener Lebensabend folgte, vers schied heute unser lieber herzensguter Bater

# Johann Stapelfeld

in seinem 92. Lebensjahre.

In tiefer Trauer

Die Angehörigen

Beerdigung: Freitag nachmittag 41/4 Uhr vom